

Press release**Steinbeis Europa Zentrum****Anette Mack**

10/17/2022

<https://idw-online.de/en/news803080>Research projects, Transfer of Science or Research
Energy, Environment / ecology, Oceanology / climate, Social studies
transregional, national**Europäisches Projekt Invest4Nature will Investitionen in naturbasierte Lösungen ankurbeln und den Markt dafür stärken**

Am 10. Oktober 2022 trafen sich 15 europäische Partner in Graz zum Projektstart von Invest4Nature, mit dem Ziel, einen Markt für naturbasierte Lösungen aufzubauen. Das Steinbeis Europa Zentrum koordiniert als Projektpartner die Kommunikationsaktivitäten, die Verbreitung und Verwertung der Projektergebnisse und übernimmt das finanzielle Management des gesamten Projekts.

Die Welt erlebt eine schwere Klima- und Biodiversitätskrise. Die Strategie der EU zur Bewältigung dieser Krise – der Green Deal – betrachtet naturbasierte Lösungen als eine Schlüsselmaßnahme. Daher unterstützt sie Projekte, die zu ihrer Weiterentwicklung beitragen. Der ökologische, soziale und ökonomische Nutzen der Lösungen ist vielfältig: von der Eindämmung und Anpassung an den Klimawandel (einschließlich der Verringerung städtischer Wärmeinseleffekte und des Hochwasserschutzes) bis hin zum erhöhten Wohlbefinden der Bürger.

15 Partner aus elf europäischen Ländern werden mit Invest4Nature zu einem besseren Verständnis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit naturbasierter Lösungen beitragen. Dies ist notwendig, um das Upscaling zu fördern, Anreize für Investitionen in die Maßnahmen zu schaffen und als Grundlage für die Entwicklung eines Marktes, der einen breiten Einsatz naturbasierter Lösungen ermöglicht.

Die Vorteile von naturbasierten Lösungen sind noch nicht vollständig verstanden und belegt. denn es gibt derzeit keine Standardmethode, um den wirtschaftlichen und finanziellen Nutzen solcher naturbasierter Lösungen zu berechnen, z.B. bei der Reduzierung von Klimarisiken, die für Finanzakteure wie Investoren und Versicherungen wichtig sind.

Projektziele:

- Schaffung eines Bewertungsrahmens für naturbasierte Lösungen, der die Bewertung von Risikominderungen durch NBS sowie fundierte Kosten-Nutzen-Analysen und die Entwicklung von Geschäftsmodellen ermöglicht
- Ermittlung von Evidenz zu den Vorteilen von NBS in Küsten-, Stadt-, Land- und Bergszenarien, anhand von fünf Living Labs in Norwegen, Dänemark, Polen, Österreich und Portugal
- Entwicklung einer Entscheidungshilfe (Decision Support System) und einer Kommunikations-Toolbox für naturbasierte Lösungen, um die Bedürfnisse von Investoren zu erfüllen.

Das Steinbeis Europa Zentrum koordiniert als Projektpartner die Kommunikationsaktivitäten, die Verbreitung und Verwertung der Projektergebnisse und übernimmt das finanzielle Management des gesamten Projekts.

Projektpartner in Invest4NatureJOANNEUM RESEARCH FORSCHUNGSGESELLSCHAFT MBH, AUSTRIA
STEINBEIS EUROPA ZENTRUM (STEINBEIS 2i GMBH), GERMANY
NORSK INSTITUTT FOR VANNFORSKNING, NORWAY

HORIZON NUA INNOVATION, IRELAND
AARHUS UNIVERSITET, DENMARK
CLIMATE ALLIANCE - KLIMA-BUENDNIS – ALIANZA DEL CLIMA e.V., GERMANY
OPPLA EEIG, NETHERLANDS
ENGINEERING - INGEGNERIA INFORMATICA SPA, ITALY
EMAC EMPRESA MUNICIPAL DE AMBIENTE DE CASCAIS EM SA, PORTUGAL
MELOMYS ADVISORY, LATVIA
FONDAZIONE CENTRO EURO-MEDITERRANEO SUI CAMBIAMENTI CLIMATICI, ITALY
AARHUS KOMMUNE, DENMARK
KLIMABUNDNIS TIROL, AUSTRIA
MIASTO POZNAN, POLAND
U-SENTRIC BVBA, BELGIUM

Projektkoordinator
Andreas Tuerk, Joanneum Research
andreas.tuerk@joanneum.at / ingrid.kaltenegger@joanneum.at

Pressekontakt
Regine Wehner, Steinbeis Europa Zentrum
regine.wehner@steinbeis-europa.de

contact for scientific information:
Andreas Tuerk, Joanneum Research
andreas.tuerk@joanneum.at / ingrid.kaltenegger@joanneum.at

URL for press release: <http://Twitter> via @Invest4N
URL for press release: <http://LinkedIn> channel via @Invest4Nature
URL for press release: <http://Projektwebsite> www.invest4nature.eu.



Das Konsortium von Invest4Nature traf sich in Graz zum Projektauftritt